

## Herren Verbandsliga Südwest

TUS Hüfingen : FT V. 1844 Freiburg III  
Sonntag, 12.11.2023, 14:00 Uhr

### Punktgewinn oder Punktverlust? Remis zwischen TUS Hüfingen und der FT V. 1844 Freiburg III

Freude herrschte am Sonntagnachmittag, als das Schlussspiel Dannegger / Lamm nach ca. 4 Stunden den Matchball für TUS Hüfingen im Spiel der Herren Verbandsliga Südwest eiskalt nutzte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen bei der FT V. 1844 Freiburg III. Das Gastteam konnte im 6. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Ausschlaggebend für die Punkteteilung (bei einem Satzverhältnis von 29:30) waren die Einzel im mittleren Paarkreuz, die allesamt an die FT V. 1844 Freiburg III gingen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist TUS Hüfingen nun ein Punkteverhältnis von 6:6 in der Tabelle auf, während der die FT V. 1844 Freiburg III 5:7 Punkte hat.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los: Dannegger / Lamm hatten im Spiel gegen Do / Joseph am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Einen Sieg verpassten nachfolgend Hackenjös / Isele wiederum beim 9:11, 11:8, 4:11, 9:11 gegen Weitkamp / Gäßler. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewannen Hoffmeister / Walter die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Die richtige Herangehensweise hatte Jan-Philip Dannegger beim nachfolgenden 3:0-Sieg gegen Daniel Christopher Joseph von Beginn an. Da gab es nichts zu rütteln. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Stefan Lamm die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Keinen Zähler beisteuern konnte Marc Hackenjös im Match gegen Fabian Gäßler, das 0:3 verloren ging. Ohne Satzgewinn für Thilo Hoffmeister verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Falk Weitkamp. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Beim nachfolgenden 3:0-Sieg gegen Niklas Kern zeigte Jan Walter dagegen seinem Gegner die Grenzen auf. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Bertram Isele bei seiner 1:3-Niederlage von Florian Streifeneder dann doch niedergedrungen worden. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler TUS Hüfingen und der FT V. 1844 Freiburg III in die Box. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Jan-Philip Dannegger beim letztendlich klaren 0:3 gegen Nick Do. Mit nur einem Satzverlust ging danach Stefan Lamm gegen Daniel Christopher Joseph durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Durch diesen Erfolg hat Lamm nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 4:6 steht. Das folgende Einzel zwischen Marc Hackenjös und Falk Weitkamp, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Weitkamp mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Der neue Zwischenstand war 6:6. In toller Verfassung präsentierte sich Thilo Hoffmeister im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Fabian Gäßler. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 2:5 für Hoffmeister und 5:2 für Gäßler seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Jan Walter bekam anschließend seinen Gegner Florian Streifeneder beim

deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Einen umkämpften Erfolg feierte derweil Bertram Isele beim 3:2 gegen Niklas Kern, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Durch diese Niederlage liegt Kern nun bei einer Bilanz von 2:4 seit Beginn der Saison. Bevor die beiden Doppelfinal gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Die richtige Taktik hatten Dannegger / Lamm beim Erfolg in drei Sätzen gegen Weitkamp / Gäßler von Beginn an. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft TUS Hüfingen tritt dabei gegen den TTC GW Konstanz an, während es die FT V. 1844 Freiburg III mit Spvgg Ottenau zu tun bekommt.

#### **Statistik:**

##### **TUS Hüfingen**

Doppel: Dannegger / Lamm 2:0, Hackenjos / Isele 0:1, Hoffmeister / Walter 1:0

Einzel: J. Dannegger 1:1, S. Lamm 2:0, M. Hackenjos 0:2, T. Hoffmeister 0:2, J. Walter 1:1, B. Isele 1:1

##### **FT V. 1844 Freiburg III**

Doppel: Weitkamp / Gäßler 1:1, Do / Joseph 0:1, Streifeneder / Kern 0:1

Einzel: N. Do 1:1, D. Joseph 0:2, F. Weitkamp 2:0, F. Gäßler 2:0, F. Streifeneder 2:0, N. Kern 0:2